



Datenschutzrichtlinie (Stand 22.11.2018)

Präambel

Der Postschwimmverein Leipzig e.V. verarbeitet in vielfacher Weise automatisiert personenbezogene Daten (z.B. im Rahmen der Vereinsverwaltung, der Organisation des Sportbetriebs, der Öffentlichkeitsarbeit des Vereins). Um die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes zu erfüllen, Datenschutzverstöße zu vermeiden und einen einheitlichen Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins zu gewährleisten, gibt sich der Verein die nachfolgende Datenschutzrichtlinie.

§ 1 Allgemeines

Der Verein verarbeitet personenbezogene Daten u.a. von Mitgliedern, Teilnehmerinnen und Teilnehmern am Sport- und Kursbetrieb und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowohl automatisiert in EDV-Anlagen als auch nicht automatisiert in einem Dateisystem, z.B. in Form von ausgedruckten Listen. Darüber hinaus werden personenbezogene Daten im Internet veröffentlicht und an Dritte weitergeleitet oder Dritten offengelegt. In all diesen Fällen ist die EU-Datenschutz- Grundverordnung, das Bundesdatenschutzgesetz und diese Datenschutzrichtlinie durch alle Personen im Verein, die personenbezogene Daten verarbeiten, zu beachten.

§ 2 Verarbeitung personenbezogener Daten der Mitglieder

1. Der Verein verarbeitet die Daten unterschiedlicher Kategorien von Personen. Jede Kategorie von betroffenen Personen wird im Verzeichnis der Verarbeitungstätigkeiten aufgeführt.
2. Im Rahmen des Mitgliedschaftsverhältnisses verarbeitet der Verein insbesondere die folgenden Daten der Mitglieder: Geschlecht, Vorname, Nachname, Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), Geburtsdatum, Datum des Vereinsbeitritts, Bankverbindung, ggf. die Namen und Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter, Telefonnummern und E-Mail-Adressen und die Funktion im Verein.
3. Im Rahmen der Zugehörigkeit zum Schwimmsportverband, werden personenbezogene Daten der Mitglieder an diese weitergeleitet, soweit die Mitglieder eine Berechtigung zur Teilnahme am Wettkampfbetrieb beantragen (Startpass, Lizenz) und an solchen Veranstaltungen teilnehmen.
4. Besondere Anforderungen des Gesetzgebers oder der Verbände an die Erfassung von Daten (Ärztliches Attest, Polizeiliches Führungszeugnis) werden erfüllt, indem jeweils eine Liste mit dem Namen und Vornamen, Umstand der Einsichtnahme, Datum des Belegs und gegebenenfalls einer inhaltlichen Erläuterung geführt wird. Die Daten sind 3 Monate nach Ende der Mitgliedschaft zu löschen.
5. Eine Einbehaltung derartiger Dokumente als Original oder Kopie im Verein erfolgt nicht.

Vorstand:

Uwe Bodusch (Vorsitzender)
Tilo Zeichart (Stellv. Vorsitzender)
Angelika Otto (Vorstand Finanzen)
Holger Maiwald (Vorstand Sport)
Christoph Wippich (Vorstand Nachwuchs)

Anschrift:

Postschwimmverein Leipzig e.V.
Am Sportforum 3
04105 Leipzig

Internet:

info@postsvleipzig.de
www.postsvleipzig.de

Telefon

03 41 / 9 62 81 18

Bankverbindung:

Deutsche Bank
BIC : DEUT DE DBLEG
IBAN: DE15 860 700 240 2939940 00

Steuernummer:

Finanzamt Leipzig II
231/141/08316

Vereinsregistereintragung:

VR 3673



Datenschutzrichtlinie (Stand 22.11.2018)

6. Darüber hinaus erfolgt die Weiterleitung personenbezogener Daten der Mitglieder an den StadtSportbund Leipzig e.V. bzw. den Landessportbund Sachsen e.V., soweit dies für das Erbringen von Leistungen (Anmeldung zur Übungsleiter Aus- & Weiterbildung) notwendig ist.
7. Mitglieder werden bei Vereinsbeitritt über die Erhebung und Verarbeitung ihrer Daten mit dem Eintritt im Aufnahmeantrag informiert.

§ 3 Datenverarbeitung im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit

1. Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit über Vereinsaktivitäten werden personenbezogene Daten in Aushängen und in Internetauftritten veröffentlicht und an die Presse weitergegeben.
2. Hierzu zählen insbesondere die Daten, die aus allgemein zugänglichen Quellen stammen: Teilnehmer an sportlichen Veranstaltungen, Mannschaftsaufstellung, Ergebnisse, Alter oder Geburtsjahrgang.
3. Die Veröffentlichung von Fotos und Videos, die außerhalb öffentlicher Veranstaltungen gemacht wurden, erfolgt ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung der abgebildeten Personen oder deren Vertretungsberechtigten.
4. Auf der Internetseite des Vereins werden die Daten der Mitglieder des Vorstands und weitere Funktionen mit Vorname, Nachname, Funktion, E-Mail-Adresse und Telefonnummer veröffentlicht. Übungsleiterinnen und Übungsleiter werden mit Vornamen, Namen und der Zuordnung zur Trainingsgruppe/Kurs veröffentlicht.

§ 4 Zuständigkeiten für die Datenverarbeitung im Verein

Verantwortlich für die Einhaltung der datenschutzrechtlichen Vorgaben ist der Vorstand nach § 26 BGB. Der Vorstand ist berechtigt, die Datenverarbeitung im Verein einem oder mehreren Beauftragten aus dem Verein funktional zu zuordnen. Der Vorstand stellt sicher, dass das Verzeichnisse der Verarbeitungstätigkeiten nach Art. 30 DSGVO geführt und die Informationspflichten nach Art. 13 und 14 DSGVO erfüllt werden. Der Vorstand ist für die Beantwortung von Auskunftsverlangen von betroffenen Personen zuständig. Der Vorstand ist berechtigt, für diese Aufgabe einen Beauftragten zu benennen.

§ 5 Verwendung und Herausgabe von Mitgliederdaten und -listen

1. Listen von Mitgliedern oder Teilnehmern werden den jeweiligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Verein (Vorstandsmitgliedern, Übungsleitern) insofern zur Verfügung gestellt, wie es die jeweilige Aufgabenstellung erfordert. Beim Umfang der dabei verwendeten personenbezogenen Daten ist das Gebot der Datensparsamkeit zu beachten.

Vorstand:

Uwe Bodusch (Vorsitzender)
Tilo Zeichart (Stellv. Vorsitzender)
Angelika Otto (Vorstand Finanzen)
Holger Maiwald (Vorstand Sport)
Christoph Wippich (Vorstand Nachwuchs)

Anschrift:

Postschwimmverein Leipzig e.V.
Am Sportforum 3
04105 Leipzig

Internet:

info@postsvleipzig.de
www.postsvleipzig.de

Telefon

03 41 / 9 62 81 18

Bankverbindung:

Deutsche Bank
BIC : DEUT DE DBLEG
IBAN: DE15 860 700 240 2939940 00

Steuernummer:

Finanzamt Leipzig II
231/141/08316

Vereinsregistereintragung:

VR 3673



Datenschutzrichtlinie (Stand 22.11.2018)

2. Personenbezogene Daten von Mitgliedern dürfen an andere Vereinsmitglieder nur herausgegeben werden, wenn die Einwilligung der betroffenen Person vorliegt. Die Nutzung von Teilnehmerlisten, in die sich die Teilnehmer von Versammlungen und anderen Veranstaltungen zum Beispiel zum Nachweis der Anwesenheit eintragen, gilt nicht als eine solche Herausgabe.
3. Macht ein Mitglied glaubhaft, dass es eine Mitgliederliste zur Wahrnehmung satzungsgemäßer oder gesetzlicher Rechte benötigt (z.B. um die Einberufung einer Mitgliederversammlung im Rahmen des Minderheitenbegehrens zu beantragen), stellt der Vorstand eine Kopie der Mitgliederliste mit Vornamen, Nachnamen und Anschrift als Ausdruck oder als Datei zur Verfügung. Das Mitglied, welches das Minderheitenbegehren initiiert, hat vorher eine Versicherung abzugeben, dass diese Daten ausschließlich für diesen Zweck verwendet und nach der Verwendung vernichtet werden.

§ 6 Kommunikation per E-Mail

1. Beim Versand von E-Mails an eine Vielzahl von Personen, die nicht in einem ständigen Kontakt per E-Mail untereinander stehen und/oder deren private E-Mail-Accounts verwendet werden, sind die E-Mail-Adressen als „bcc“ zu versenden.

§ 7 Verpflichtung auf die Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein, die Umgang mit personenbezogenen Daten haben (Mitglieder des Vorstands, Mitarbeiter in weiteren Funktionen, Übungsleiterinnen und Übungsleiter), sind auf den vertraulichen Umgang mit personenbezogenen Daten zu verpflichten.

§ 8 Datenschutzbeauftragter

Wenn im Verein in der Regel mindestens 10 Personen ständig (mehr als 50% der Arbeitszeit, dauernd) mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind, hat der Verein einen Datenschutzbeauftragten zu benennen. Die Auswahl und Benennung obliegt dem Vorstand nach § 26 BGB. Der Vorstand hat sicherzustellen, dass die benannte Person über die erforderliche Fachkunde verfügt. Vorrangig ist ein interner Datenschutzbeauftragter zu benennen. Ist aus den Reihen der Mitgliedschaft keine Person bereit, diese Funktion im Rahmen eines Ehrenamtes zu übernehmen, hat der Vorstand nach § 26 BGB einen externen Datenschutzbeauftragten auf der Basis eines Dienstvertrages zu beauftragen. Gegenwärtig sind nicht mehr als 9 Personen auf diese Art im Verein beschäftigt. Der Vorstand prüft regelmäßig, ob die Voraussetzungen für die Benennung eines Datenschutzbeauftragten die Bestellung eines solchen notwendig machen.

Vorstand:

Uwe Bodusch (Vorsitzender)
Tilo Zeichart (Stellv. Vorsitzender)
Angelika Otto (Vorstand Finanzen)
Holger Maiwald (Vorstand Sport)
Christoph Wippich (Vorstand Nachwuchs)

Anschrift:

Postschwimmverein Leipzig e.V.
Am Sportforum 3
04105 Leipzig

Internet:

info@postsvleipzig.de
www.postsvleipzig.de

Telefon

03 41 / 9 62 81 18

Bankverbindung:

Deutsche Bank
BIC : DEUT DE DBLEG
IBAN: DE15 860 700 240 2939940 00

Steuernummer:

Finanzamt Leipzig II
231/141/08316

Vereinsregistereintragung:

VR 3673



Datenschutzrichtlinie (Stand 22.11.2018)

§ 9 Einrichtung und Unterhaltung von Internetauftritten

1. Der Verein unterhält zentrale Auftritte für den Gesamtverein. Die Einrichtung und Unterhaltung von Auftritten im Internet obliegt dem Vorstand. Der Vorstand ist berechtigt, für den Betrieb und Realisierung der Auftritte im Internet einen oder mehrere Beauftragten zu benennen. Änderungen dürfen ausschließlich durch die Beauftragten und/oder den Administrator vorgenommen werden.
4. Der vom Vorstand Beauftragte ist für die Einhaltung der Datenschutzbestimmungen im Zusammenhang mit Online-Auftritten verantwortlich.
5. Abteilungen, Gruppen und Mannschaften bedürfen für die Einrichtung eigener Internetauftritte (z.B. Homepage, Facebook, Twitter) der ausdrücklichen Genehmigung des Vorstandes. Für den Betrieb eines Internetauftritts haben die Abteilungen, Gruppen und Mannschaften Verantwortliche zu benennen, denen gegenüber der Vorstand weisungsbefugt ist. Bei Verstößen gegen datenschutzrechtliche Vorgaben und Missachtung von Weisungen des Vorstandes bzw. seines Beauftragten, kann der Vorstand nach § 26 BGB die Genehmigung für den Betrieb eines Internetauftritts widerrufen. Die Entscheidung des Vorstandes nach § 26 BGB ist unanfechtbar.

§ 10 Verstöße gegen datenschutzrechtliche Vorgaben und diese Ordnung

1. Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Vereins dürfen nur im Rahmen ihrer jeweiligen Befugnisse Daten verarbeiten. Eine eigenmächtige Datenerhebung, Datennutzung oder Datenweitergabe ist untersagt.
2. Verstöße gegen allgemeine datenschutzrechtliche Vorgaben und insbesondere gegen diese Datenschutzrichtlinie können gemäß den Sanktionsmitteln, wie sie in der Satzung vorgesehen sind, geahndet werden.

§ 11 Inkrafttreten

Diese Datenschutzrichtlinie wurde durch den Gesamtvorstand des Vereins am 22.11.2018 beschlossen und tritt mit Veröffentlichung auf der Homepage des Vereins in Kraft.

Vorstand:

Uwe Bodusch (Vorsitzender)
Tilo Zeichart (Stellv. Vorsitzender)
Angelika Otto (Vorstand Finanzen)
Holger Maiwald (Vorstand Sport)
Christoph Wippich (Vorstand Nachwuchs)

Anschrift:

Postschwimmverein Leipzig e.V.
Am Sportforum 3
04105 Leipzig

Internet:

info@postsvleipzig.de
www.postsvleipzig.de

Telefon

03 41 / 9 62 81 18

Bankverbindung:

Deutsche Bank
BIC : DEUT DE DBLEG
IBAN: DE15 860 700 240 2939940 00

Steuernummer:

Finanzamt Leipzig II
231/141/08316

Vereinsregistereintragung:

VR 3673